

Die Zehn Gebote des Ökoglaubens

Sci [science-skeptical.de/klimawandel/die-zehn-gebote-des-oekoglaubens/0018217/](https://www.science-skeptical.de/klimawandel/die-zehn-gebote-des-oekoglaubens/0018217/)

Michael Krueger

June 13,
2019

Dirk Maxeiner hat eine Liste mit 10 Geboten des Ökoglaubens erstellt. Hier seine Aufstellung, mit Ergänzungen von mir.

Das erste Gebot: Du sollst dich fürchten!

Das furchtbarste Szenario ist das wahrscheinlichste. Auch wenn es einmal gut ging, so kommt es beim nächsten Mal umso schlimmer. (Auch wenn die Katastrophenszenarien der Vergangenheit nie eingetreten sind).

Das zweite Gebot: Du sollst ein schlechtes Gewissen haben!

Wer lebt, schadet der Umwelt – alleine schon durch seine Existenz.

Das dritte Gebot: Du sollst nicht zweifeln!

Die Ökobewegung irrt nie. Wer daran zweifelt, dient den Ungläubigen.

Das vierte Gebot: Die Natur ist unser gütiger Gott!

Sie besteht aus Pandabären, Robbenbabys, Sonnenuntergängen und Blumen. Erdbeben, Wirbelstürme und Killerviren sind Folgen menschlicher Hybris.

Das fünfte Gebot: Du sollst deine Gattung verachten!

Der Mensch ist das Krebsgeschwür des Globus. Vor seinem Auftauchen war der Planet eine friedliche Idylle.

Das sechste Gebot: Du sollst die Freiheit des Marktes verabscheuen!

Der Planet kann nur durch zentrale Planung internationaler Großbürokratien gerettet werden. (Genannt die große Transformation der Gesellschaft).

Das siebte Gebot: Du sollst nicht konsumieren!

Was immer du auch kaufst, benutzt oder verbrauchst: Es schadet der Umwelt. Die Zuteilung von Gütern sollte den weisen Priestern des Ökologismus übertragen werden. (Konsum, wenn man dafür Ablass in Form von CO₂-Ausgleich-Zertifikaten zahlt, ist natürlich weiterhin erlaubt!)

Das achte Gebot: Du sollst nicht an ein besseres Morgen glauben!

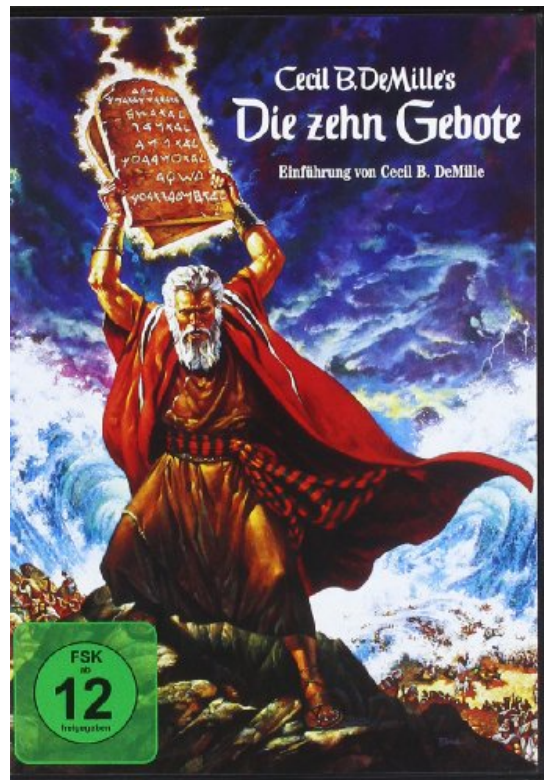
Verhindere Veränderungen und Fortschritte (z.B. im Bereich, Fracking, Kernkraft, Kernfusion, etc.), denn früher war alles besser. (Heißt, zurück zu Wind und Sonne).

Das neunte Gebot: Du sollst die Technik gering schätzen!

Abhilfe kann allenfalls durch fundamentale gesellschaftliche Umsteuerungsprozesse kommen. Niemals durch die Erfindung technikgläubiger Ingenieure. (Heißt, Geoengineering, CCS, etc. sind keine Lösungen).

Das zehnte Gebot: Wisse, die Schuld ist weiß, männlich, christlich und westlich!

(Und die Leidenden aufgrund unseres sündigen Verhaltens sind Drittweltländer, allerdings nur bei der Ausbeutung von Öl, Gas und Kohle, nicht bei der Ausbeutung, von Kupfer, Lithium, seltene Erden, etc. für Solarzellen, Windräder, Akkus und E-Autos).



Die Unschuld ist eine Urwaldindianerin.

(Nur die wollen davon nichts wissen und empfinden Abscheu gegen westliche Klimaschutzphantasien).

Video eingebettet aus youtube.

Ähnliche Beiträge (Automatisch generiert):

- [Martin fragt: Wie handeln wir konkret?](#)
- [Sonne und Wind ersetzen keine konventionellen Kraftwerke](#)
- [Windkraft-Wahnsinn: Das Geschäft mit der Windkraft auf Kosten der Umwelt](#)